



Dringlichkeit: ja
Inhd

Pa

12/2020
Die neue
Volkspartei
Villach
Gemeinderatsklub

An den
Gemeinderat der Stadt Villach
pA Rathaus
9500 Villach

Villach, am 06. März 2020

6.3.2020

DRINGLICHKEITSANTRAG

gemäß § 42 des Villacher Stadtrechts
an den **GEMEINDERAT** der Stadt Villach.

**Betrifft: GRUNDSATZBESCHLUSS: Stadthalle Villach NEU –
Ausschreibung der Planung für einen Architektenwettbewerb
JETZT in Angriff nehmen!**

Die Ausgangslage.

Mindestens seit 2013 ist evident, dass die Stadthalle Villach den modernen Anforderungen an ein zeitgemäßes Eissport- und Veranstaltungszentrum absolut nicht mehr erfüllt und wurde seitens der Stadt Villach dem EC Panaceo VSV und der Villacher Eissportszene ein Neubau und eine zweite Eisfläche versprochen. Dieses Versprechen wurde von BGM Albel im SPÖ-Wahlprogramm für die Gemeinderatswahl 2015 erneuert. Mehrmals wurde also die Umsetzung versprochen, zuletzt wurde am 15. Mai 2017 von Stadt und Land der Baubeginn für Frühjahr 2019(!) angekündigt.

Was bisher geschah.

Inzwischen stehen wir vor dem Ende der sechsjährigen Gemeinderatsperiode und was ist der aktuelle Stand der Angelegenheit? Eine seit Jahren für die Veröffentlichung immer wieder aufgefrischte Skizze der Aussenansicht einer imaginären „neuen Stadthalle“ wurde gezeichnet, ein, für die Erweiterung notwendiger Grundstücksankauf vom Land Kärnten der sich über mehr als vier(!) Jahre hingezogen hat und seit jüngstem eine Finanzierungszusage des Landes über 8 Mio € , ohne das wir überhaupt über genaue Projektkosten Bescheid wissen.



Jetzt Nägel mit Köpfen machen.

Was fehlt sind noch immer ein konkretes umsetzungsfähiges Projekt, die konkrete Planung und die dazugehörige verbindliche Kostenermittlung. Eigentlich alles unbedingte Erfordernisse für die mittelfristige Budgetplanung der Stadt und für konkrete Förderungsansuchen an Land und Bund. Nachdem derartige komplexe Planungsprozesse mindestens die Zeit von einem Jahr in Anspruch nehmen, wäre deren Inangriffnahme längst überfällig. Es gilt endlich Nägel mit Köpfen zu machen.

Inzwischen hat der Vorstand des EC Panaceo VSV in einem ausführlichen Brief an den Bürgermeister auf die unhaltbaren Zustände in der Stadthalle, auf die damit zusammenhängenden negativen Auswirkungen auf den Eishockey-Spielbetrieb hingewiesen und mit konkreten Wünschen dringend um Abhilfe gebeten.

Die unterzeichnenden Gemeinderäte stellen daher folgenden

DRINGLICHKEITSANTRAG:

Der Gemeinderat möge den folgenden Grundsatzbeschluss beraten und beschließen:

- Die Stadt Villach und der Verein Stadthalle Villach beginnen unverzüglich mit dem Ausschreibungsverfahren für die Planung des Projektes Stadthalle-Villach-Neu. Dies wäre in Form eines Architektenwettbewerbes abzuwickeln. Das Stadthallenmanagement erstellt mit Unterstützung der Magistrats-Geschäftsgruppe Bau und im Einvernehmen mit den Nutzern(VSV) umgehend die Planungserfordernisse, wie Raumprogramm, Pflichtenheft usw, die Ausschreibungsunterlagen und einen konkreten verbindlichen Projektzeitplan.
- Die Stadt Villach stellt für die Einleitung des Planungsprozesses die als Investitionszuschuss für die Stadthalle im Budget 2020 vorgesehenen Mittel – 500.000 € sofort - bereit.